

Dekan zieht positive Bilanz

Fakultät für Informatik und Elektrotechnik für die Zukunft gut gerüstet

Pressemitteilung 19.06.2008

Anlässlich des gestrigen Sommerfestes der Fakultät für Informatik und Elektrotechnik an der Rostocker Universität zieht der Dekan der Fakultät, Prof. Dr.-Ing. habil. Djamshid Tavangarian eine positive Bilanz. Durch die Verstärkung der Aktivitäten in Lehre und Forschung ist die Fakultät gut für die Zukunft aufgestellt. Sie arbeitet in allen drei neuen Profillinien der Universität mit, eine wird von einem Hochschullehrer der Fakultät geleitet. Mit drei Graduiertenkollegs, zwei Landesforschungsschwerpunkten, zahlreichen Industrieprojekten sowie dem Existenzgründerlabor MICON verfügen die Rostocker Informatiker und Elektrotechniker über vielfältige Möglichkeiten, den Studierenden modernstes Wissen zu vermitteln und ihnen Perspektiven für Promotionen und den Einstieg in die Wirtschaft sowie die Selbständigkeit zu bieten. "Die fachkundige und individuelle Betreuung durch die Hochschullehrenden und Mitarbeiter ist eine der Stärken der Rostocker Fakultät" betont Martin Grundmann, der als Fachschaftsrat bei der Betreuung der Studierenden aktiv mitwirkt. "Weitere Argumente für ein Studium in Rostock sind die zentrale Lage der Hansestadt im Ostseeraum, gute Verkehrsverbindungen sowie die intakte Natur und Umwelt in Verbindung mit den Vorzügen und Angeboten einer Großstadt." Diese Gedanken tragen Martin Grundmann und seine Kommilitonen auch als Studentische Botschafter an die Schulen. "Der Beruf des Ingenieurs hat Zukunft. Die wirtschaftliche Lage ist so, dass sich Ingenieure derzeit keinen Job suchen müssen, denn der Job sucht sie" ergänzt Philipp Lehsten, der im Fachschaftsrat Elektrotechnik mitarbeitet.

Das von den Fachschaftsräten Elektrotechnik und Informatik organisierte Sommerfest der Fakultät und des Universitätsrechenzentrums war sehr gut besucht. Studierende, Wissenschaftler, Mitarbeiter und Gäste aus Wirtschaft und Gesellschaft trafen sich bei Livemusik und Steak zum Gedankenaustausch und zum Feiern. Die neu formierte ST-Band und die Les Bummes Boys sorgten für gute Stimmung. Ab 22:00 Uhr legten die Professoren Heuer und Salomon im ST-Club als DJ auf.

Ansprechpartner:

Universität Rostock, Fakultät für Informatik und Elektrotechnik

Dipl.-Phys. Wolfram Bütow, Tel.: (0381) 498 7540, wolfram.buetow@uni-rostock.de

Anhang: "Fachschaftsräte Martin Grundmann und Martin Kasparik",
IMG_8822_I EF_Sommerfest_von_links_Martin_Grundmann_Martin_Kasparik.JPG (Foto: Stefan Muderack)